

Gute Leistungen beim Crosslauf in Pilsen

Zur letzten Freiluftveranstaltung in diesem Jahr reisten am Freitag nochmals sechs Athletinnen und Athleten des TV Bad Kötzing ins Nachbarland Tschechien. Für einen Crosslauf im schönen Lesopark in Pilsen hatte die ehemalige Schülerin vom BSG und Trainingspartnerin von Sebastian Liebl, Katerina Cerna die Leichtathleten vom TV Bad Kötzing eingeladen.

Die verschiedenen Laufstrecken der jeweiligen Altersklassen, befanden sich im Lesopark in der Mitte von Pilsen. Auf sehr anspruchsvollen Runden von 1000 m , 1700 m und einem dreimal zu laufenden Rundkurs von etwas über 1500m hatten die Läuferinnen und Läufer bei Temperaturen an der Nullgradgrenze um die Medaillen und Platzierungen zu kämpfen.

Als erste gingen vom TV die beiden U 14 Läuferinnen, Laura Schmidt und Valentina Ascherl, sowie der U 12 Läufer Moritz Meier an den Start. Nach einem spannenden Rennverlauf, konnten die beiden Bad Kötztlinger Mädels auf den letzten hundert Metern die bis dahin führende Läuferin aus Pilsen überholen und so einen Doppelerfolg verbuchen. Platz eins ging an Laura Schmidt vor ihrer Trainingspartnerin Valentina Ascherl. Aber auch Moritz Meier holte sich bei den Jungs den Tagessieg vor seinen tschechischen Gegnern.

In der höheren Altersklasse U 16 liefen die beiden TV-lerinnen Anna Schmidt auf Rang drei und Emma Heinze auf Rang vier über die Ziellinie. Einen sehr starken Eindruck hinterließ Sebastian Liebl bei seinem ersten Lauf über die nicht ganzen fünf Kilometer. Dabei gab es von der AK U 18 bis zu den Männerklassen nur eine gemeinsame Wertung. Sie mussten drei Runden von jeweils ca. 1600m absolvieren. Zur Überraschung konnte Liebl das Tempo des führenden Läufers sehr gut mitgehen. Erst auf dem letzten Anstieg in der Schlussrunde musste er etwas abreißen lassen. Aber den zweiten Rang lief er in sehr souveräner Weise nach Hause. Was aber für Trainer Alois Brandl noch mehr zählte als die Platzierung war die Zeit von 17.17 Minuten die Strecke von fast fünf Kilometern. Diese Zeit bestätigt seine gute Trainingsverfassung und lässt damit auch für die Hallensaison auf gute Leistungen hoffen. Mit diesem Auftritt in der Skodastadt Pilsen, erfüllten die Bad Kötztlinger Leichtathleten die Partnerschaft mit den Leichtathleten des Grenzgebietes wieder mit Leben.